



Franziska (l.) wird auf dem Trapez von Nanny Sperlich unterstützt, daneben Samantha von Lehrerin Silvia Lange.



Christin Weisheit übt mit Jasmin und den Tauben.

FOTOS: ANDRÉ KEHRER

Steinfurth Kinder in der Manege

PROJEKTCIRCUS Heute ist Premiere, morgen übergibt Bianca Graf ein eigenes Lied an Maskottchen Tina.

VON SILKE UNGEFROREN

WOLFEN/MZ - Jongleure, Clowns, Artisten - aus den Schülerinnen und Schülern der Grundschule „Steinfurth“ sind diese Woche richtige Zirkuskünstler geworden. Und ab heute können sie sich einen großen Traum erfüllen: Auf dem Festplatz in der Wolfener Fuhne werden sie nicht nur in einer echten Manege stehen, sondern ihr Können nun auch vor Publikum präsentieren. Natürlich gemeinsam mit ihren tierischen Begleitern. Bis Sonnabend stehen insgesamt vier Vorstellungen auf dem Plan.

„Das Ende dieses Schuljahres begehen wir mit einer ganz besonderen Projektwoche“, erklärt Schulleiterin Hedda Ziegelmeier gegenüber der MZ. Seit Montag nämlich laufen die Proben mit dem „1. Ostdeutschen Projektcircus Andre Sperlich“ - sowohl auf genanntem

Platz in der Fuhne als auch in der Schule selbst. Erfahrene Zirkusleute stehen den Mädchen und Jungen dabei zur Seite, und doch ist es immer wieder erstaunlich, zu welchen Leistungen die Kinder innerhalb weniger Tage in der Lage sind.

„Das Ende des Schuljahres begehen wir mit einer besonderen Projektwoche.“

*Hedda Ziegelmeier
Schulleiterin in Steinfurth*

Ehe es soweit sein konnte, war natürlich einiges an Absprachen und Organisation nötig, wie Hedda Ziegelmeier weiter berichtet. Die Eltern wurden einbezogen, weitere Sponsoren waren zu finden. Doch

das ist gelungen. Sie alle sind heute zur Premiere eingeladen, „damit wir uns für die große Unterstützung noch einmal persönlich bedanken können“, so die Schulleiterin. Sie dankt ebenso ihren drei Lehrerkolleginnen, die innerhalb der Schule für all die organisatorischen Dinge verantwortlich zeichneten: Claudia Maischak, Martina Günther und Anett Damm.

Natürlich hoffen jetzt alle auf recht viele Zuschauer bei den einzelnen Vorstellungen. Auch wenn besagte Premiere heute ab 17 Uhr über die Bühne - oder besser gesagt die Manege - läuft, dann gibt es morgen um die gleiche Zeit eine weitere Premiere. Denn kaum hatte die neue Saison des Projektcircus Andre Sperlich begonnen, wird schon an einem neuen Programm für die nächste Saison gearbeitet. Und dazu holte sich das Management die auch aus Rundfunk und

Fernsehen bekannte Sängerin Bianca Graf ins Boot. Auf dessen Wunsch hat sie mit ihrem Team im Studio einen nagelneuen Titelsong für das Programm 2011/2012 erarbeitet. Der dreht sich ganz um „Tina“. Dieses kleine Mädchen hat sich als Maskottchen beim Circus Andre Sperlich schon lange die Herzen der Kinder erobert.

Nun also gibt es für Tina und ihre Fans noch eine ganz besondere Überraschung: Bianca Graf schenkt ihr ein eigenes für sie komponiertes Lied. Und dessen Premiere wird morgen während der Vorstellung ab 17 Uhr in der Wolfener Fuhne stattfinden. „Denn natürlich wollte ich diesen neuen Song zuerst den Kindern in meiner Heimatstadt präsentieren“, sagt die in Wolfen lebende Künstlerin, die zudem schon lange eine Freundin der Manege ist. Und nachdem sie vor drei Jahren zum ersten Mal

eine Einladung in Sperlichs Zirkusrund erhalten hatte, war sie ganz begeistert davon, was dort mit den Kindern auf die Beine gestellt wird.

Entstanden ist das Lied mit einem ganzen Kinderchor und den Solisten Julia Aiko Hartmann, die acht Jahre jung ist, sowie dem neunjährigen Bastian Brückner. Beide leben in Münster-Dieburg und sind für die Aufnahmen gecastet worden.

Nun sind alle schon ganz aufgeregt: die 270 Zirkus-Nachwuchskünstler als Hauptakteure, die Mitarbeiter um Andre Sperlich und natürlich auch Bianca Graf. Besonders aber sicherlich Maskottchen Tina, weil sie bald ihr eigenes Lied bekommt und in voller Schönheit höchstpersönlich zu diesem besonderen Event erscheinen wird.

! Vorstellungen auf dem Festplatz Fuhne sind heute und morgen jeweils 17 Uhr sowie Sonnabend 10 und 14 Uhr.